

UGANDA: „Ländliche alleinerziehende Frauen stärken...

**... für mehr Eigenständigkeit und eine
nachhaltige Armutsbekämpfung durch
Schulungsbauprojekt“**

Von Edith Krauss

25. Aug. 2026



Liebe Schwestern und Brüder im Glauben der Pfarrei St. Lioba, liebe Freunde und Förderer, nach dem Vorstellungsartikel über das Frauenschulungsbauprojekt in der Diözese Arua (Uganda) in unserem letzten Pfarrbrief (30. Mai bis 28. August 2026) erreichten uns zahlreiche Rückfragen von Gläubigen unserer Pfarrei St. Lioba nach der Bankverbindung für Spenden. Es freut uns sehr, dass dieses Projekt auf großes Interesse und eine beeindruckende Bereitschaft zur Unterstützung gestoßen ist. Das Aliamu-Frauenbildungsprojekt hat das Ziel, Frauen und jungen Müttern durch Schulungen und Qualifizierungsmaßnahmen neue Perspektiven für ein selbstbestimmtes Leben zu eröffnen. Damit diese Schulungen überhaupt stattfinden

können, wird zunächst ein einfaches Gebäude mit einem schützenden Dach benötigt. Dies soll der erste Schritt sein, um den Frauen einen festen Ort des Lernens, der Begegnung und der Hoffnung zu schenken.

Wir laden Sie herzlich ein, dieses wichtige Projekt mit Ihrer Spende zu unterstützen.

Jeder Beitrag – ob groß oder klein – hilft dabei, den Bau des Schulungsgebäudes zu verwirklichen und den Alaimu-Frauen in der Diözese Arua eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Nach Rücksprache mit dem Verwaltungsrat und dem Pfarreirat der Pfarrei St. Lioba kann für Spenden die im Pfarrbrief angegebene Bankverbindung auf der letzten Seite des Pfarrbriefes verwendet werden. Bitte geben Sie dabei den unten genannten Verwendungszweck an. Wie bereits im Projektbericht im letzten Pfarrbrief dargestellt, belaufen sich die geschätzten Gesamtkosten für den Bau des Frauenschulungshauses derzeit auf rund 20.000 EUR. Die Frauengruppe in Uganda hat bereits 3.000 EUR aus eigener Kraft erwirtschaftet. Um das Bauvorhaben vollständig finanzieren zu können fehlen noch 17.000 EUR.

Deshalb bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wichtigen Beitrag dazu, dass dieses Projekt verwirklicht werden kann. Jeder Betrag hilft den Frauen in Uganda, ihr Ziel zu erreichen: Armutsbekämpfung durch Bildung und Qualifizierung der überwiegend alleinerziehenden ländlichen Frauen.

Bitte unterstützen Sie die Frauengruppe in Uganda in ihrem Einsatz für mehr Eigenständigkeit und eine nachhaltige Bekämpfung der Armut in der Diözese Arua West-Nil Region. Historisch gehört die West-Nil Region zu den ärmsten Landesteilen Ugandas. Große Teile der Bevölkerung sind von Armut betroffen und leiden unter einem Mangel an Gesundheitsversorgung, saubere Wasserversorgung, Ungleichbehandlung bei Bildung, Ausbildung, sowie Mangelernährung und grundlegender Infrastruktur.

Deshalb versucht Aliamu-Frauengruppe in der Diözese Arua (Uganda) mit Ihrer Unterstützung eine gezielte Förderung besonders von ländlich wenig gebildete alleinerziehende Frauen und Jugendlichen für eine bessere

Lebensbedingungen und
mehr Zukunftsperspektiven zu erzielen durch Schulungsprojekt zur ländlichen Entwicklung.
Herzlichen Dank für ihre Unterstützung, auch im Namen der ländlichen Aliamu-Frauengruppe in der Diözese Arua
(Uganda)

Spende per Überweisung:

Empfänger: St. Lioba Rheinhessen-Mitte

IBAN: DE57 3706 0193 4009 4390 00, BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck: „Uganda – Frauenschulungshausbauprojekt“

**Selbstverständlich sind auch Barspenden im Pfarrbüro Saulheim oder Wörrstadt während der
Öffnungszeiten möglich.**

Pfarrvikar Dr. John Inziku